Zeitschrift: Berichte der Schweizerischen Botanischen Gesellschaft = Bulletin de la Société Botanique Suisse

Herausgeber: Schweizerische Botanische Gesellschaft

Band: 10 (1900)

Heft: 10

Bibliographie: Algen

Autor: Fischer, L.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 08.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

auf Schweizerboden noch nicht aufgetreten, wurde aber in Salins, unweit der Grenze, beobachtet (4).

Septocylindrium dissiliens Sacc. auf der Weinrebe 1834 zum erstenmale in der Gegend von Genf beobachtet, trat 1894 neuerdings in Ollon, Saxon und St. Léonhard (Wallis) auf (4).

Ascochyta Juglandis Boltshauser n. sp. an den Blättern von *Juglans regia* im Kanton Thurgau nicht geringen Schaden verursachend (1a).

Clasterosporium Amygdalearum (Sacc.) auf dem Kirschbaum in der Schweiz 1882 zum erstenmal in Zug beobachtet, seither bedeutend ausgebreitet (1).

Phoma Betae Frank hie und da im Kanton Waadt, nicht mit besonderer Intensität (23,3).

II. Algen.

Referent: L. Fischer.

Für Algen und Moose ist die Litteratur des Jahres 1899 benutzt worden, die der vorangehenden Jahre nur in soweit als dieselbe nicht durch Referate in den früheren Heften dieser Berichte berücksichtigt wurde. Bei der Zusammenstellung des nachstehenden Verzeichnisses ist benutzt worden:

1. **Overton, E.** *Notizen über die Grünalgen des Ober-Engadins.* Diese Berichte Heft 7, 1897, p. 49—68.
2. **Overton, E.** *Notizen über die Wassergewächse des Ober-Engadins.* Vierteljahrschrift der naturforschenden Gesellschaft in Zürich. 1899, p. 226—228.
3. **Senn, G.** *Über einige koloniebildende einzellige Algen.* Inauguraldissertation. Basel, 1899.

Conjugaten.

Xanthidium aculeatum. Flüela-Pass, 2388 m (1).

Calocylindrus turgidus. Flüela-Pass, 2388 m (1).

Spirotaenia condensata. Flüela-Pass, 2388 m (1).

Zygnema adnata (provisorischer Name für mehrere Z.-Formen, die an Steinen festsitzend vorkommen), im Inn zwischen dem Campfer- und St. Moritzersee, am Piz Ot bei ca. 3000 m (1).

Chlorophyceen.

Hydrurus foetidus im Engadiner Gebiet, äusserst formenreich und während des ganzen Sommers in üppigster Entwicklung (noch bei 2597 m) (1).

Coelastrum reticulatum (Dangeard) Senn. im Cementbassin eines Landgutes in Klein-Hüningen bei Basel (3).

Pediastrum integrum in Masse längs des N.-W.-Ufers des Silvaplanersees (August 1892) (1).

Chlamydococcus pluvialis in der Aushöhlung einer Granitsäule auf der Passhöhe des Julier (2287 m) (1).

Microthamnion Kützingianum im Sumpfgebiet zwischen Samaden und Celerina (1).

Chaetonema irregulare. Ebenso (1).

Aphanochaete repens. Ebenso (1).

Chaetophora pisiformis, elegans und endiviaefolia in der Thalsohle des Engadins sehr verbreitet (1).

Draparnaldia glomerata und plumosa zwischen Samaden und Pontresina häufig (1).

Characeen.

Nitella opaca im Seengebiet vom Maloja bis St. Moritz, im Inn von der Innschlucht bis zur Vereinigung mit dem Berninabach (1).

Nitella gracilis (der N. confervacea sich nähernde Form) im Lago minore im Pontresinathal (2220 m), Lago nero, Lago della Crocetta (2306 m) (2).

Chara aspera (in weiblichen Exemplaren) in einem Teich bei Samaden (2).

Chara foetida in einem Teich östlich vom Campfersee (2).

III. Moose.

Referent: L. Fischer.

Bei der folgenden Zusammenstellung, in welcher nur eine beschränkte Auswahl des Interessanteren aus den zum Teil längeren Standortsverzeichnissen ausgezogen wurde, ist folgende Litteratur benutzt:

1. **Culmann, P.** *Localités nouvelles pour la flore bryologique suisse.* Bulletin de l'herbier Boissier. T. 7, 1899, p. 133—136. (Nomenclature pour les espèces indiquées sans nom d'auteur d'après Schimper Synopsis Ed. 2.) Total des espèces énumérées 33, provenant pour la plupart du Canton de Zurich.

2. **Herzog, T.** *Einige bryologische Notizen aus den Waadtländer- und Berner-Alpen.* Bulletin de l'herbier Boissier. T. 7, 1899, p. 489—492. — Es werden 62 Arten aus der genannten Region (sämtlich auf Kalk-Unterlage)